

## Vorsicht Glaubensabfall! - Teil 5

Wie man die Geister prüft

Punkt 6

Wie hat die neue Lehre oder geistliche Erfahrung meine Beziehung zur Welt und meine Grundhaltung zur Welt beeinflusst?

Mit „der Welt“ meine ich natürlich nicht die wunderbare Ordnung der Natur, die Gott zur Freude der Menschheit erschaffen hat. Auch denke ich dabei nicht an die Welt der verlorenen Menschen in dem Sinn, wie der HERR von ihr spricht:

Johannes Kapitel 3, Verse 16-17

16“Denn so [sehr] hat Gott die Welt geliebt, dass Er Seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an Ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat. 17Denn Gott hat Seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit Er die Welt richte, sondern damit die Welt durch Ihn gerettet werde.“

Mit Sicherheit wird jede echte Seelenerfahrung mit Gott unsere Wertschätzung der Natur erhöhen und unsere Liebe zu den Verlorenen intensivieren.

Lassen wir dazu den Apostel Johannes zu Wort kommen:

1.Johannes Kapitel 2, Verse 16-17

16Denn alles, was in der Welt ist, die Fleischeslust, die Augenlust und der Hochmut des Lebens, ist NICHT von dem Vater, sondern von der Welt.

**17Und die Welt vergeht und ihre Lust; wer aber den Willen Gottes tut, der bleibt in Ewigkeit.**

Das ist die Welt, in der wir die Geister prüfen müssen. Es ist die Welt der sinnlichen Freuden, der gottlosen Vergnügungen, in welcher nach irdischen Reichtümern, hohem Ansehen und nach sündigen Glücksgefühlen gestrebt wird. Sie treibt ihr Unwesen ohne Jesus Christus, hört auf die Ratschläge der Gottlosen und wird vom Fürsten der Luft animiert, von dem Geist, der in den Kindern des Ungehorsams wirkt.

**Epheser Kapitel 2, Verse 1-3**

**Auch euch, die ihr tot wart durch Übertretungen und Sünden, 2in denen ihr einst gelebt habt nach dem Lauf dieser Welt, gemäß dem Fürsten, der in der Luft herrscht, dem Geist, der jetzt in den Söhnen des Ungehorsams (und des Unglaubens) wirkt; 3unter ihnen führten auch wir alle einst unser Leben in den Begierden unseres Fleisches, indem wir den Willen des Fleisches und der Gedanken taten; und wir waren von Natur Kinder des Zorns, wie auch die anderen.**

Ihre Religion ist eine Form von Frömmigkeit, aber ohne die Kraft des Heiligen Geistes. Sie hat den Namen, das sie lebt, aber sie ist TOT. Dasselbe gilt für die Jünger von Jesus Christus, die sich auf diese weltlichen Dinge einlassen.

**Offenbarung Kapitel 3, Vers 1**

**Und dem Engel der Gemeinde in Sardes schreibe: Das sagt der, welcher die sieben Geister Gottes und die sieben Sterne hat: ICH kenne deine Werke: Du hast den Namen, dass du lebst, und bist doch TOT.**

Kurz gesagt: Dabei handelt es sich um die uneinsichtige, unverbesserliche

menschliche Gesellschaft, die sich auf ihrem Weg in die Hölle auf der Erde austobt und das völlige Gegenteil von der echten Gemeinde von Jesus Christus ist, welche aus bußfertigen Seelen besteht, die nüchtern, aber freudig auf ihrem Weg in den Himmel sind.

Jedes echte Wirken Gottes in unseren Herzen zielt darauf ab, uns unpassend für diese Weltgemeinschaft zu machen.

### **1. Johannes Kapitel 2, Vers 15**

**Habt NICHT lieb die Welt, noch was in der Welt ist! Wenn jemand die Welt lieb hat, so ist die Liebe des Vaters NICHT in ihm.**

### **2. Korinther Kapitel 6, Vers 14**

**Zieht nicht in einem fremden Joch mit Ungläubigen! Denn was haben Gerechtigkeit und Gesetzlosigkeit miteinander zu schaffen? Und was hat das Licht für Gemeinschaft mit der Finsternis?**

Hier wird unmissverständlich gesagt, dass jeder Geist, der Kompromisse mit der Welt erlaubt, ein FALSCHER Geist ist.

Von daher sollten wir uns merken:

**Jede religiöse Bewegung, welche die Welt in irgendeiner Form ihrer Manifestationen imitiert, ist nicht auf das Kreuz von Jesus Christus ausgerichtet, sondern steht auf der Seite des Teufels, gleichgültig wie oft ihre Führer schnurren, „Christus anzunehmen“ oder proklamieren, dass Gott unsere Angelegenheiten leiten soll.**

**Punkt 7**

## Wie hat die neue Lehre oder geistliche Erfahrung meine Einstellung zur Sünde beeinträchtigt?

Das Wirken des Heiligen Geistes im Herzen eines gläubigen Menschen wird dazu führen, dass er der Sünde den Rücken kehrt und sich der Heiligkeit zuwendet.

### Titus Kapitel 2, Verse 11-14

11 Denn die Gnade Gottes ist erschienen, die heilbringend ist für alle Menschen; 12 sie nimmt uns in Zucht, damit wir die Gottlosigkeit und die weltlichen Begierden verleugnen und besonnen und gerecht und gottesfürchtig leben in der jetzigen Weltzeit, 13 indem wir die glückselige Hoffnung erwarten und die Erscheinung der Herrlichkeit des großen Gottes und unseres Retters Jesus Christus, 14 der sich selbst für uns hingegeben hat, um uns von aller Gesetzlosigkeit zu erlösen und für sich selbst ein Volk zum besonderen Eigentum zu reinigen, das eifrig ist, gute Werke zu tun.

Deutlicher kann man es nicht mehr sagen. Dieselbe Gnade, die errettet, unterweist den erlösten Menschen in seinem Inneren. ER lehrt uns, alles Gottlose abzulegen und uns von weltlichen Lüsten loszusagen. Außerdem ermahnt Er uns dazu, nüchtern, rechtschaffen zu sein und ein gottgefälliges Leben in dieser Welt zu führen.

Der treue Jünger von Jesus Christus, der auf den Heiligen Geist hört, wird damit auch keine Schwierigkeiten haben. Er wird sich selbst ständig selbst überprüfen, inwiefern er seit seiner Lebensübergabe an den HERRN noch in die Sünde verstrickt ist.

Von daher sollten wir uns merken:

Alles, was seinen Abscheu gegen die Sünde mindert, kann sofort als falsch im Hinblick auf die Bibel, den Erlöser und seine eigene Seele identifiziert werden. Was auch immer die Heiligkeit attraktiver und uns intoleranter gegenüber der Sünde macht, kann als echt akzeptiert werden.

Psalm 5, Verse 5-6

5 Denn Du bist nicht ein Gott, dem Gesetzlosigkeit gefällt; wer böse ist, darf nicht bei Dir wohnen. 6 Die Prahler bestehen nicht vor Deinen Augen; Du hasst alle Übeltäter.

Jesus Christus hat uns gewarnt:

Matthäus Kapitel 24, Vers 24

„Denn es werden falsche Christusse und falsche Propheten auftreten und werden große Zeichen und Wunder tun, um, wenn möglich, auch die Auserwählten zu verführen. 25Siehe, ICH habe es euch vorhergesagt.“

Seine Worte beschreiben nur allzu genau unsere heutige Zeit. Das ist kein Zufall.

Ich hoffe und bete, dass alle „Erwählten“ von diesem Test profitieren mögen. Alles andere liegt in der Hand Gottes.

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim Endzeit-Reporter-Projekt!](#)